

si das der her das für am segen vñ
dem menschen vñ hat vñ im
land ist das er sinen schöpfer mit
sinen sünden vñ erzürnet hat vñ
in den bit das er im helff das er
es niman tüge vñ do si das redt.
do naigt der her die himel die
müetlichen vñ empfing den
segen recht als ob alle sin saligkeit
daran lag vñ da mit wolt er er
zaigen wie genam in dieser segen
war **an der fastnacht Ego mihi**
An der rechten fastnacht. des kume
tags do segert si von im das
er vñ ze erkennen gab was eren
si im die drittag. tün solt für das
die welt als vngerante ist do sprach
er. du macht mir an kainen dingen
lieber getün den das du geduldrliche
hdest vñ die hdes begegnet **Es**
si hupplich oder gaistlich minem
hden ze lob vñ ze eren vñ dz du
dich schickest zu den dingen die